

Thüringische Salinen 1 (2%) Proz. — Die Niederländische Bank ermäßigt den Diskont von 4% auf 4%.

26. Februar. Dividendenvorschläge: Luxemburgische Prinz-Heinrich-Bahn 45 (40) Fr.

27. Februar. Dividendenvorschläge: Berliner Handelsgesellschaft 8% (9%) Proz.

28. Februar. Dividendenvorschläge: Vogtländische Kreditanstalt 6 (7) Proz.

Bank- und Geldwesen.

* Spar- und Vorschub-Verein Leipzig-Reudnitz, e. Gen. m. b. H.

* Preussische Zentral-Bodenkredit-Akt.-Ges. in der am 27. Februar abgehaltenen ordentlichen Generalversammlung.

Die nach dem Dienstalter ausscheidenden Mitglieder des Verwaltungsrates...

* 4proz. Generar Stadtkasse von 1911. Die von einem Konsortium bestehende...

* Neustädter Bank in Neustadt in Sa. Die Generalversammlung setzte laut Drahtmeldung die sofort zahlbare Dividende auf 9 Proz. fest.

* Norddeutsche Bank in Hamburg. Der Aufsichtsrat beschloß laut Drahtmeldung, der Generalversammlung wieder 10 Proz. Dividende vorzuschlagen.

* Kolonialbank, Akt.-Ges., in Berlin. Im Anschluß an unsere Meldung vom 25. v. M., derzufolge die Dividende mit wieder 10 Proz. in Vorschlag gebracht ist...

Der Bericht beschäftigt sich eingehend mit der wirtschaftlichen Entwicklung der deutschen Kolonien, wobei er darauf hinweist, daß deren eigene Einnahmen in den letzten Jahren von 12 auf 28 Millionen Mark gestiegen sind.

* Essener Creditanstalt. Der Abschluß für 1913 weist laut Drahtnachricht einen Bruttogewinn von 14 129 731 (i. V. 11 128 948) M. auf.

* Gemeinnützige Baugesellschaft in Leipzig. Der Aufsichtsrat beschloß, der für den 24. März 1914 anberaumten Generalversammlung die Verteilung einer Dividende von 3% Proz. (wie im Vorj.) vorzuschlagen.

* Leipziger Terrain-Gesellschaft. Im Anzeigenteil publiziert das Unternehmen die Bilanz per 31. Dezember 1913.

* Montanergewerbe.

* Erzgebirgischer Steinkohlen-Aktien-Verein zu Schadowitz bei Zwickau. Nach Abzug von 523 833 (i. V. 447 506) M. für Kohlentransport ergibt sich für das Geschäftsjahr 1913 einschließlich des Vortrages aus 1912 ein Bruttoberechnung von 1 143 413 (788 294)

Mark und nach Abzug von 561 529 (345 377) M. für Abschreibungen ein Reingewinn von 581 784 (442 917) M. Hiervon sollen 90 (85) M. pro Aktie als Dividende verteilt und 11 785 (7085) M. neu vorgelagert werden.

Die Verwaltung führt im Geschäftsbericht aus: Die vorjährige lebhatte Nachfrage nach Kohlen und Koks hatte sich auch während der ersten Hälfte des Berichtsjahrs erhalten.

Die Förderung betrug bei den bisherigen Vereinsschächten (Betriebsabteilung Schadowitz) 528 805 t, bei den Allgemeinschächten (Betriebsabteilung Bockwa) 126 139 t, insgesamt also 654 935 Tonnen gegen 513 757 t im Vorjahre, mithin 141 177 Tonnen mehr.

* Gewerkschaft Leipzig-Döllitz Kohlenwerke in Leipzig-Döllitz. Laut Bekanntmachung im Anzeigenteil findet die Generalversammlung am 28. März statt.

* Neue Diamanten-Gesellschaft. Unter dem Namen „Halbstein-Gesellschaft“ ist eine neue Diamantengesellschaft gegründet worden.

* Phönix, Akt.-Ges. In Ergänzung der kurzen Mitteilung unserer gestrigen Abendausgabe geht aus dem Köln nach der meisteinständige ausführliche Drahtbericht zu: In der gestrigen Sitzung der Betriebskommission des Fabrik über das Ergebnis der ersten Hälfte des Geschäftsjahrs 1913/14 berichtet.

Der Bruttogewinn ohne Abschreibungen, nach Abzug der Handelsunkosten und Zinsen beträgt 18 948 874 (i. V. 22 636 121) M. am 31. Dezember 1912. Dazu tritt der Gewinnvortrag mit 8 471 476 (6 712 647) M.

Die Beschäftigung im abgelaufenen Halbjahre kann noch als befriedigend bezeichnet werden. Das Minderertragnis des ersten Halbjahrs ist im Vergleich mit dem vergangenen Geschäftsjahre zurückzuführen auf geringere Überschüsse bei den Hütten, während die Kohlenzechen noch einen Mehrgewinn brachten.

Die Aussichten auf eine Belebung des Geschäftes im Frühjahr haben durch die inzwischen eingetretene erhebliche Herabsetzung des Bankdiskonts eine Stärkung erfahren.

* Schwelmer Eisenwerk. Die Werke haben, wie man uns dratlich mitteilt, im ersten Semester des laufenden Geschäftsjahres einen nicht unerheblich höheren Umsatz gehabt, und nun erhofft einen günstigeren Abschluß als im letzten Jahre, für das 8 Proz. Dividende ausgeschüttet wurden.

* Alkaliwerke Ronnenberg. Wie verlautet, ist, nach einer Drahtmeldung unseres Berliner p-Mitarbeiters, die Dividende für das abgelaufene Jahr mit 6 (i. V. 8) Proz. in Aussicht genommen.

* Das Kaliwerk Hattorf schlägt nach einer uns zugehenden Drahtmeldung wieder 8 Proz. Dividende vor.

Stoffgewerbe.

* Kammgarnspinnerei Moorano. In Ergänzung unserer Meldung vom 12. Februar über den diesjährigen Abschluß, nach dem 5 (i. V. 9) Proz. Dividende auf die Vorrage- und 2 (8) Proz. auf die Stammaktien verteilt werden, entnehmen wir dem Geschäftsbericht noch folgende Mitteilung über die Aussichten: Trotz der jetzigen hohen Wollpreise glauben wir auf keinen wesentlichen Rückgang der Preise rechnen zu dürfen.

* Kammgarnspinnerei, Akt.-Ges., in Düsseldorf. In der gestern abgehaltenen Generalversammlung wurde, nach einer uns zugehenden Drahtmeldung, beschlossen, eine Dividende von wieder 8 Proz. zu verteilen.

* Hattpflicht-Versicherung-Gesellschaft in Leipzig. Die Generalversammlung wird durch eine Bekanntmachung im Anzeigenteil zum 20. März einberufen.

Transportwesen.

* Br Eißlbergerhaus, Akt.-Ges., in Dresden. Das Unternehmen erzielte im abgelaufenen Geschäftsjahr nach Absetzung der Unkosten usw., sowie 44 625

(i. V. 50 112) M. Abschreibungen einen Reingewinn von 42 962 (37 229) M., woraus 6 (5) Proz. Dividende verteilt und 1482 M. vortragen werden sollen.

* Grosse Berliner Strassenbahn. In der gestrigen Aufsichtsratssitzung wurde beschlossen, der auf dem 28. März einberufenden Generalversammlung die Verteilung einer

Dividende von 8 (i. V. 8 1/2) Proz. vorzuschlagen.

Von den Nebenbahnen schlägt die Westliche Berliner Vorortbahn die Verteilung einer Dividende von 10 Proz. vor.

* Gesellschaft für elektrische Hoch- und Untergrundbahnen in Berlin. Die Dividende wird, nach einer Drahtmeldung unseres p-Mitarbeiters, mit 6 Proz. (wie i. V.) vorgeschlagen.

* Rheinische Bahngesellschaft, Akt.-Ges., in Düsseldorf. Der Aufsichtsrat wird, wie unser p-Mitarbeiter dratlich meldet, der am 26. März stattfindenden Generalversammlung eine Dividende von wieder 6 Proz. vorzuschlagen.

* Deutsch-Australische Dampfschiff-Gesellschaft in Hamburg. Die Generalversammlung wird durch Bekanntmachung im Anzeigenteil zum 16. März einberufen.

Verschiedene Gesellschaften.

* Die Sächsische Margarine- und Konservfabrik Paul Augustin in Leipzig macht durch Rundschreiben bekannt, daß sie ihrem langjährigen Mitarbeiter Herrn Franz Buhse Prokura erteilt hat, und daß die den Herren Prokuristen Clemens Kirsten und Fritz Goebel erteilten Vollmachten unverändert bestehen bleiben.

* Leipziger Vereinigung zur Taig- und Feilerverwertung, e. Gen. m. b. H. Die Bilanz per 31. Dezember 1913 sowie die Gewinn- und Verlustrechnung befinden sich im Anzeigenteil.

* Chromo-Papier- und Cartonfabrik vorm. Gustav Najor, Akt.-Ges. in Leipzig-Plagwitz. Das Unternehmen, das bekanntlich für 1913 eine Dividende von 8 (i. V. 10) Prozent verteilt, vereinnahmt auf Warenkonto 402 983 (i. V. 362 623) M. Demgegenüber emittierten Unkosten 140 671 (142 070) M. Zu Abschreibungen werden 61 371 (30 078) M. verwendet.

* Portland-Zementfabrik Halle in Halle a. S. Der Bruttogewinn beträgt xuzüglich Vortrag 217 380 (i. V. 170 543) M. Der Aufsichtsrat beschloß in seiner gestrigen Sitzung, wie unser Hallescher Mitarbeiter dratlich meldet, bei 67 248 (55 155) M. Abschreibungen eine

Dividende von 8 1/2 (6) Proz. vorzuschlagen. Der Rest mit 13 251 M. wird auf neue Rechnung vortragen. Die Generalversammlung findet am 25. März statt.

* Fusion in der chemischen Industrie. In der gestrigen außerordentlichen Generalversammlung der Deutschen Oxhydric Akt.-Ges. in Düsseldorf wurde die Angliederung an die Deutsche Industrie-Gas-Akt.-Ges. und im Zusammenhang damit die Erhöhung des Aktienkapitals um 1 200 000 M. beschlossen.

* Ausländische Börsen. Paris, 28. Februar. (W. T. B.) Auf die besseren Berichte von den ausländischen Plätzen und die Erleichterung des Geldmarktes in London verkehrte die Börse in fester Haltung.

* London, 28. Februar. (Privatkabelgramm.) Die Börse beschloß die Woche in ziemlich fester Haltung. Namentlich für Rentenwerte zeigte sich reger Nachfrage im Zusammenhang mit dem leichten Geldstand.

* Chicago, 28. Februar. (Privatkabelgramm.) Der heutige Weizenmarkt schloß nach leichten Schwankungen unter dem Druck von Abgaben der Kommissionen und von Liquidationen in williger Haltung. Die Preise stellten sich gegen gestern um 1/2 bis 3/4 c. niedriger.

* Mailand, 28. Februar. (Drahtmeldung.) Der Verwaltungsrat des Credito Italiano beschloß, für 1913 eine Dividende von 30 Lire pro Aktie zu verteilen.

* Pennsylvania Railroad, Jahresausweis: Ostliche Linie brutto plus 10 793 000 Doll., netto minus 2 830 000 Doll. Westliche Linie: brutto plus 2 885 000 Doll., netto minus 2 009 000 Doll.

* Ausweis der New Yorker Clearinghouse-Banken am 28. Februar (in Dollar):

Table with 2 columns: Kategorie (Vorschüsse, Barvorrat, Legal Tenders, etc.) and Werte (Vorige Woche, Diese Woche).

* Ausweis der anderen New Yorker Banken u. Trust Cos. am 28. Februar (in Dollar):

Table with 2 columns: Kategorie (Vorschüsse, Barvorrat, Legal Tenders, etc.) und Werte (Vorige Woche, Diese Woche).

* Schiffsbewegungen. Hamburg-Amerika-Linie, Generalsuperintendent C. Penning, Augustenstraße 2, Amsterd. 212 in Baltica, Christian X, 212 in Paralytia, Hamburg 213 in Gibraltar, C. Penning, 212 in Marcella, 212 in Beirut, 212 in Liberia, 212 in Saona, 212 in Wapenwied, 212 in Veracruz, 212 in Scandia, 212 in Schanghai.

New York, 28. Februar, Fondsbörse. (Schluss.)

Table with 4 columns: Name, Vorjahr, Heute, Vorjahr, Heute. Lists various stocks and their prices.

* New York, 28. Februar. (Privatkabelgramm.) Nach unregelmäßiger Eröffnung wurde die Stimmung der Börse im weiteren Verlaufe bei ruhigem Geschäft

auf die günstige Auffassung der mexikanischen Lage. Führende Werte waren etwas vernachlässigt, und das Interesse richtete sich in der Hauptsache auf Spezialitäten.

Der Aktienmarkt war die Tendenz stetig bei einem Gesamtsatze von 1 802 000 Stück. Am Bondmarkt war die Tendenz stetig bei einem Gesamtsatze von 1 802 000 Stück.

New York, 28. Februar, Produktenbörse. (Schluss.)

Table with 4 columns: Name, Vorjahr, Heute, Vorjahr, Heute. Lists various commodities and their prices.

* New York, 28. Februar. (Privatkabelgramm.) Der Baumwollmarkt verkehrte nach stetiger Eröffnung in williger Haltung infolge von spekulativen Abgaben im Zusammenhang mit der matten der Haltung des Marktes in New Orleans.

* Chicago, 28. Februar. (Privatkabelgramm.) Der heutige Weizenmarkt schloß nach leichten Schwankungen unter dem Druck von Abgaben der Kommissionen und von Liquidationen in williger Haltung.

* Chicago, 28. Februar. (Privatkabelgramm.) Der heutige Weizenmarkt schloß nach leichten Schwankungen unter dem Druck von Abgaben der Kommissionen und von Liquidationen in williger Haltung.

* Chicago, 28. Februar. (Privatkabelgramm.) Der heutige Weizenmarkt schloß nach leichten Schwankungen unter dem Druck von Abgaben der Kommissionen und von Liquidationen in williger Haltung.

* Chicago, 28. Februar. (Privatkabelgramm.) Der heutige Weizenmarkt schloß nach leichten Schwankungen unter dem Druck von Abgaben der Kommissionen und von Liquidationen in williger Haltung.

* Chicago, 28. Februar. (Privatkabelgramm.) Der heutige Weizenmarkt schloß nach leichten Schwankungen unter dem Druck von Abgaben der Kommissionen und von Liquidationen in williger Haltung.

* Chicago, 28. Februar. (Privatkabelgramm.) Der heutige Weizenmarkt schloß nach leichten Schwankungen unter dem Druck von Abgaben der Kommissionen und von Liquidationen in williger Haltung.

* Chicago, 28. Februar. (Privatkabelgramm.) Der heutige Weizenmarkt schloß nach leichten Schwankungen unter dem Druck von Abgaben der Kommissionen und von Liquidationen in williger Haltung.

* Chicago, 28. Februar. (Privatkabelgramm.) Der heutige Weizenmarkt schloß nach leichten Schwankungen unter dem Druck von Abgaben der Kommissionen und von Liquidationen in williger Haltung.

* Chicago, 28. Februar. (Privatkabelgramm.) Der heutige Weizenmarkt schloß nach leichten Schwankungen unter dem Druck von Abgaben der Kommissionen und von Liquidationen in williger Haltung.

* Chicago, 28. Februar. (Privatkabelgramm.) Der heutige Weizenmarkt schloß nach leichten Schwankungen unter dem Druck von Abgaben der Kommissionen und von Liquidationen in williger Haltung.

* Chicago, 28. Februar. (Privatkabelgramm.) Der heutige Weizenmarkt schloß nach leichten Schwankungen unter dem Druck von Abgaben der Kommissionen und von Liquidationen in williger Haltung.

* Chicago, 28. Februar. (Privatkabelgramm.) Der heutige Weizenmarkt schloß nach leichten Schwankungen unter dem Druck von Abgaben der Kommissionen und von Liquidationen in williger Haltung.

* Chicago, 28. Februar. (Privatkabelgramm.) Der heutige Weizenmarkt schloß nach leichten Schwankungen unter dem Druck von Abgaben der Kommissionen und von Liquidationen in williger Haltung.

* Chicago, 28. Februar. (Privatkabelgramm.) Der heutige Weizenmarkt schloß nach leichten Schwankungen unter dem Druck von Abgaben der Kommissionen und von Liquidationen in williger Haltung.

* Chicago, 28. Februar. (Privatkabelgramm.) Der heutige Weizenmarkt schloß nach leichten Schwankungen unter dem Druck von Abgaben der Kommissionen und von Liquidationen in williger Haltung.

* Chicago, 28. Februar. (Privatkabelgramm.) Der heutige Weizenmarkt schloß nach leichten Schwankungen unter dem Druck von Abgaben der Kommissionen und von Liquidationen in williger Haltung.